



Pilotprojekt "Mobile Palliative Care Teams in Pflegeheimen"

Merkblatt für Pflegeheime

Kurzbeschreibung Pilotprojekt

Das dreijährige Pilotprojekt «Mobile Palliative Care Teams in Pflegeheimen» hat zum Ziel, den Einsatz der Mobilien Palliative-Care-Teams (MPCT) in Pflegeheimen zu ermöglichen und damit die spezialisierte Palliative Care in der Langzeitversorgung auszubauen.

Teilnahme am Pilotprojekt

So kann Ihr Pflegeheim beim Pilotprojekt mitmachen – die wichtigsten Schritte im Überblick:

1. Informieren Sie sich über das Pilotprojekt und die MPCT

Alle Informationen zum Pilotprojekt finden Sie im [Projektbeschreibung](#) und in den [Folien](#) zu den Informationsveranstaltungen. [Hier](#) finden Sie eine Übersicht über die MPCT und ihre Tätigkeitsgebiete.

2. Melden Sie die Bewohnerin/den Bewohner in komplexer Palliative Care Situation bei Ihrem MPCT an

Voraussetzungen

- Aktueller EPS-Test mit Punktezahl > 10
- Einverständnis der Bewohnerin / des Bewohners mit der Anmeldung
- Finanzierung über Leistungsvereinbarung mit Wohnsitzgemeinde sichergestellt.

Schritte in der Anmeldung

- Durchführung EPS-Test durch eine Ihrer Pflegefachpersonen HF. Die Schulung im EPS-Test kann ab November [hier](#) abgerufen werden.
- Prüfung, ob Leistungsvereinbarung mit Wohnsitzgemeinde besteht. Dies kann [hier](#) geprüft werden.
- Anmeldung durch Pflegefachpersonen HF unter Einbezug der zuständigen Ärztin / des zuständigen Arztes beim MPCT. Welches MPCT am Standort Ihres Pflegeheims zuständig ist, sehen Sie [hier](#).
- Benötigte Unterlagen für MPCT:
 - Aktueller EPS-Test mit Punktezahl > 10
 - Personalien / Stammbblatt der Bewohnerin / des Bewohners
 - Zuständige Ärztin / zuständiger Arzt mit E-Mail
 - Austrittsbericht Spital oder Arztbericht mit Diagnoseliste
 - Aktuelles Medikamentenblatt

Schritte durch MPCT nach Ihrer Anmeldung

MPCT

- prüft Leistungsvereinbarung und EPS-Test
- organisiert Termin für erstes Standortgespräch (mit wem, wird individuell definiert)
- erstellt, falls nicht vorhanden, Notfallplan und regelt weiteres Vorgehen
- klärt ärztliche Zuständigkeit ab und hält diese im Notfallplan fest
- Klärt mit dem Pflegepersonal den weiteren Unterstützungsbedarf in der Versorgung der palliativen Bewohnerin oder des palliativen Bewohners

- rechnet die erbrachten Leistungen mit der Wohngemeinde und dem Kanton ab

3. Nehmen Sie an der Evaluation teil

- Füllen Sie je eine Umfrage vor und nach dem Pilotprojekt aus, welche die Faktoren für eine erfolgreiche Implementierung des Angebots sowie den Nutzen für die Pflegeheime erhebt (Zeitaufwand max. 10 Min.).

Ansprechperson bei Fragen

Hannah Dietiker, Projektleiterin
Tel.: 043 259 24 35
E-Mail: hannah.dietiker@gd.zh.ch